

Zwangstests für Migrantenkinder

Berlin. Vierjährige Kinder, die keine Kita besuchen und schlecht Deutsch sprechen, müssen in Berlin künftig an verpflichtenden Sprachtests teilnehmen. Verstöße dagegen würden ab September nächsten Jahres mit Bußgeldern geahndet, kündigte Bildungssenator Jürgen Zöllner (SPD) am Freitag an. Das Bußgeld werde geringer sein, als die im Schulgesetz festgelegten Sanktionen zum Beispiel für das Schwänzen, die bis zu 2500 Euro vorsehen. Zwar seien die Tests auch bisher schon obligatorisch, dennoch würde eine Reihe von Kindern nicht erreicht, begründete Zöllner seinen Schritt. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/154621.zwangstests-für-migrantenkinder.html>